



Transferinitiative
Kommunales
Bildungsmanagement

Agentur Bayern



Werkstatt „Bildungslandschaften gemeinsam gestalten – Wie gelingt Steuerung unter Beteiligung aller relevanten Akteure im datenbasierten kommunalen Bildungsmanagement?“

Wann: 9. März 2016

Wo: Deutsches Jugendinstitut e. V., (Raum K1 und K2)
Nockherstraße 2, 81541 München

Ressourcen **zielgerichtet**, **bedarfsorientiert** und **effizient** einsetzen – dies lässt sich durch ein datenbasiertes kommunales Bildungsmanagement (DKBM) erreichen. Landkreise und kreisfreie Städte können mit DKBM ihre Bildungsaktivitäten und Beratungsangebote auf der Grundlage von Daten und Fakten besser aufeinander abstimmen und ihre Bildungslandschaft nachhaltig steuern. DKBM zielt darauf ab, durch ein umfassendes Angebot für alle gesellschaftlichen Gruppen Chancengerechtigkeit im Bildungswesen zu fördern, die Bildungslandschaft transparent zu gestalten, möglichst alle bildungsrelevanten Akteure zu beteiligen und dadurch Verantwortungsgemeinschaften zu entwickeln. Durch ein gut abgestimmtes Bildungsangebot bleiben Kommunen für Bürger/-innen attraktiv, die Beschäftigungsfähigkeit wird gefördert und das Fachkräfteangebot langfristig gesichert.

Den Kern eines datenbasierten kommunalen Bildungsmanagements bilden die Steuerung und Koordination der Bildungslandschaft unter Beteiligung aller für Bildung relevanten Akteure. Die Grundlagen für die Steuerung liefert dabei das Bildungsmonitoring.

Doch was wird nun unter Steuerung im datenbasierten kommunalen Bildungsmanagement verstanden? Wie sieht ein erfolgreicher Steuerungskreislauf in einer Kommune aus? Welche Rolle spielt dabei das strategische Management? Mit welchen konkreten Schritten können sich Kommunen auf den Weg machen? Was sind Gelingensbedingungen für die Umsetzung eines Steuerungskreislaufes in einer Kommune?

Antworten auf diese Fragen zu finden, steht im Mittelpunkt der Werkstatt. Eine allgemeine Einführung soll zunächst die Grundlagen zum Thema Steuerung und Koordination im kommunalen Bildungsmanagement vermitteln. Anschließend wird am Beispiel der Stadt München vorgestellt, wie Steuerung und strategisches Management in einer Kommune erfolgreich umgesetzt werden können.

In zwei Arbeitsgruppen können die Teilnehmer/-innen dann durch die exemplarische bzw. kollegiale Beratung einzelner Kommunen Überlegungen anstellen, welche Steuerungs- und Koordinierungsmodelle und Wege für die eigene Bildungslandschaft denkbar wären. Die Veranstaltung schließt mit der gemeinsamen Erarbeitung von möglichen Meilensteinen für den Aufbau eines Steuerungs- und Koordinationsmodells.

Der Aufbau bzw. die Implementierung eines an strategischen Zielen ausgerichteten Steuerungsprozesses bedarf der Unterstützung durch Entscheidungsträger/-innen in Kommunalpolitik und -verwaltung. Daher richtet sich die Werkstatt an Leitungen und weitere Verwaltungsfachkräfte mit einem Bezug zu Bildungsthemen. Die Teilnehmer/-innenzahl der Werkstatt ist begrenzt.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Deutsches
Jugendinstitut



metropolregion nürnberg



Programm

Bildungslandschaften gemeinsam gestalten – Wie gelingt Steuerung unter Beteiligung aller relevanten Akteure im datenbasierten kommunalen Bildungsmanagement?

9. März 2016

- | | |
|------------------|---|
| 10:15 Uhr | Begrüßung
<i>Tobias Schmidt, Transferagentur Bayern</i> |
| 10:30 Uhr | Steuerung und Koordination im kommunalen Bildungsmanagement
<i>Dr. Rainer Heinz, S/E Gesellschaft für Strategie und Ergebnisse KG</i> |
| 11:30 Uhr | Steuerung und strategisches Management im kommunalen Bildungsmanagement am Beispiel der Stadt München
<i>Stadtdirektor Peter Scheifele, Referat für Bildung und Sport, Landeshauptstadt München</i> |
| 12:30 Uhr | <i>Mittagspause</i> |
| 13:30 Uhr | Arbeitsgruppen: Austausch und Beratung für Kommunen auf dem Weg zum datenbasierten kommunalen Bildungsmanagement

Arbeitsgruppe 1:
Landkreise: Aufbau und konkrete Umsetzung von Steuerung und Koordination im Bildungsmanagement
<i>Exemplarische Beratung durch Dr. Rainer Heinz</i>

Arbeitsgruppe 2:
Städte: Aufbau und konkrete Umsetzung von Steuerung und Koordination im Bildungsmanagement
<i>Kollegiale Beratung und Austausch mit Stadtdirektor Peter Scheifele</i> |
| 15:00 Uhr | <i>Kaffeepause</i> |
| 15:30 Uhr | Plenum: Erarbeitung möglicher Meilensteine für Steuerungsprozesse im kommunalen Bildungsmanagement |
| 16:30 Uhr | Ende der Veranstaltung |
-
-